

[logo] **Beruf:** [Titel der Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen]

Bemerkung : Im Rahmen der Tätigkeitsanalyse wurden die Handlungskompetenzbereiche entsprechend einer der nachfolgenden Systematiken geordnet:

Arbeitsprozesse, Kunden / Lieferanten, Produkte oder Dienstleistungen

...

Handlungskompetenzbereich

[entsprechend der Nennung in der Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen]

Beschreibung des Handlungskompetenzbereichs

Hier wird in 1 bis 3 Absätzen beschrieben, wie diese Gruppe von beruflichen Handlungskompetenzen in der Berufsausübung verankert ist.

Die Beschreibung dient dazu, die Bedeutung dieses Handlungskompetenzbereichs hervor zu heben.

Um den Handlungskompetenzbereich zu verdeutlichen können auch Beispiele von exemplarischen Arbeitssituationen angefügt werden.

Kontext

Hier werden die wichtigsten Aspekte des Kontextes beschrieben, welche Einfluss auf diesen Handlungskompetenzbereich haben wie zum Beispiel:

- das wirtschaftliche, gesellschaftliche, ökologische Umfeld
- die Personen, mit denen eine Zusammenarbeit besteht oder die von diesen Tätigkeiten betroffen sind
- das Material, die Ausrüstung, die nötig sind
- die Gesetze, Vorschriften, Reglemente, etc., die hier anwendbar sind.

Gegebenenfalls soll hier auch der Komplexitätsgrad der Arbeitssituation in diesem Handlungskompetenzbereich beschrieben werden:

- Vernetztheit mit anderen Situationen und Akteuren
- Dynamik der Veränderung in der Situation
- Intransparenz in der Situation
- Unvorhersehbarkeit der weiteren Entwicklungen.

Des Weiteren werden die anderen Handlungskompetenzbereiche der Überblick aufgeführt, die in direktem Zusammenhang mit dem in diesem „Fiche“ behandeltem Bereich stehen. Ziel ist es, den Kontext des Handlungskompetenzbereichs deutlich zu formulieren und gegebenenfalls die weitere Ausarbeitung der Ausbildungsmodule zu vereinfachen.

Berufliche Handlungskompetenzen	Besonderes	Leistungskriterien
<p>Aus dem Überblick der beruflichen Handlungskompetenzen wird hier die Liste der zum Bereich gehörenden <u>beruflichen Handlungskompetenzen</u> übernommen.</p> <p>Diese Liste wird direkt vom der Überblick übernommen: Es handelt sich um eine wortwörtliche Aufzählung der zur Berufsausübung erforderlichen Handlungskompetenzen.</p>	<p>Bei jenen Tätigkeiten, welche dies erfordern, wird der Tätigkeitsbereich so beschrieben, dass daraus auch die <u>Ansprüche an die Selbständigkeit, die Autonomie und die Verantwortlichkeit</u> der Handelnden klar werden.</p> <p>Bei Bedarf können hier auch die <u>Häufigkeit</u> und die <u>Wichtigkeit</u> dieser Tätigkeit für die Berufsausübung erörtert werden.</p>	<p>Die Kriterien zur <u>Beurteilung der Anwendung / Ausübung</u> (und nicht der Aneignung) <u>von Kompetenzen</u> und Kenntnissen, die dem Handlungskompetenzbereich in Ausübung des Berufs zugehörig sind, werden definiert.</p> <p>Die Kriterien müssen die Entwicklung einer nachvollziehbaren (beobachtbaren, messbaren) und – je nachdem – systematischen (Schritt für Schritt) Beurteilung der beruflichen Handlungskompetenzen erlauben.</p> <p>Um die Kriterien zu bestimmen, kann der folgende Satz vervollständigt werden:</p> <p>Die beruflichen Handlungskompetenzen, die diesem Handlungskompetenzbereich angehören, werden beherrscht, wenn die Person fähig ist zu</p> <p>Es geht hier darum, eine ausreichende Anzahl Aussagen zu machen (immer mit Verben, die eine Tätigkeit ausdrücken), die es erlauben zu prüfen, ob die Gesamtheit der zum Handlungskompetenzbereich gehörenden beruflichen Handlungskompetenzen beherrscht werden.</p>
<p>Persönliche / soziale Kompetenzen</p> <p>Um die Beschreibung zu präzisieren, wird eine Liste basierend auf einer Auswahl persönlicher / sozialer Kompetenzen erstellt, die im Überblick der beruflichen Handlungskompetenzen erwähnt sind.</p> <p>Diese persönlichen / sozialen Kompetenzen dienen der Umsetzung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen. Die Fachleute schätzen diese persönlichen / sozialen Kompetenzen als <u>ausreichend wichtig</u> für die Umsetzung der Tätigkeiten ein, insbesondere für diesen Handlungskompetenzbereich. Es soll darauf geachtet werden, dass mit der Formulierung der Leistungskriterien sowohl die beruflichen Handlungskompetenzen als auch die oben ausgeführten persönlichen / sozialen Kompetenzen erfasst werden.</p>		<p>Die Taxonomie kann für jede Aussage über die Leistungskriterien angewendet werden, solange diese Information eine nützliche Präzisierung mit sich bringt.</p>

Zum Schluss:

Die Gesamtheit der „Fiches“ der Handlungskompetenzbereiche, die direkt aus dem Überblick der beruflichen Handlungskompetenzen abgeleitet werden und die Kriterien beinhalten, bildet

das Qualifikationsprofil des Berufs.

Anders gesagt, die Personen, deren berufliche Handlungskompetenzen nach diesen Kriterien validiert / zertifiziert worden sind, werden als qualifiziert beurteilt, diesen Beruf auszuüben.